Lagebericht der Baytronic Handels GmbH, 4481 Asten, für das Geschäftsjahr 2024/2025

I. Geschäftsverlauf

Ein großartiges Geschäftsjahr geht zu Ende, der Markt hat sich aufgrund zusätzlicher Effekte sehr gut entwickelt. Die Fußball Europameisterschaft im Sommer 2024 und die SD-Abschaltung (ORF) ergaben enorme Inputs im Hinausverkauf.

Leider stieg der laufende Aufwand überproportional, als absoluter Kostentreiber schlägt sich der Logistik-aufwand zu buche.

Das EGT zeigt sich jedoch von einer schönen Seite, auch heuer konnte wieder, in einem doch sehr schwierigen Markt, ein tolles Ergebnis erwirtschaftet werden.

II. Lage des Unternehmens

Vermögenslage:

Die Vermögenslage ist durch eine sehr gute Eigenkapitalausstattung gekennzeichnet.

Das Eigenkapital beträgt zum Bilanzstichtag 7.407 TEUR (VJ 6.474 TEUR).

Die Eigenkapitalquote zum 28.02.2025 betrug 53,48 % (VJ 54,24 %).

Ertragslage:

Der im Vorjahr erzielte Jahresüberschuss betrug 940 TEUR.

Im Geschäftsjahr 2024/25 konnte ein Jahresüberschuss von 1.383 TEUR erzielt werden.

Kennzahlen zur Vermögens- und Ertragslage:

Ergebnis vor Steuern und Zinsen: 1.791 TEUR (VJ 1.278 TEUR)

Eigenkapitalrentabilität vor Steuern: 24,17 % (VJ 19,67 %)

Gesamtkapitalrentabilität vor Steuern und Zinsen: 12,93 % (VJ 10,70 %)

Nettoumlaufvermögen (Working Capital): 7.179 TEUR (VJ 6.418 TEUR)

Finanzlage:

Veränderung des Finanzmittelbestandes gegenüber dem Vorjahr: 107 TEUR (VJ 1.316 TEUR)

Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit: 730 TEUR (VJ 1.902 TEUR)

Cashflow aus der Investitionstätigkeit: -343 TEUR (VJ -208 TEUR)

Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit: -280 TEUR (VJ -378 TEUR)

III. Prognosebericht

Wir befinden uns in einem aktuell sehr schwierigen Umfeld - die täglich negativen Nachrichten beeinflussen das Kaufverhalten der Endkunden massiv.

Die jedoch sehr gute Marktpositionierung in den verschiedenen Absatzkanälen nimmt jedoch ein wenig das Risiko.

Mit Hofer und Spar zählen wir die größten Lebensmittelhändler zu unseren Kunden, dieser Kanal zeigt sich als sehr stabil.

Der klassische Elektrohandel steht aufgrund des gebremsten Kaufverhaltens vor einer großen Herausforderung.

Wir rechnen im laufenden Jahr mit einem Umsatzrückgang, vor allem ertragsseitig wird es doch schwieriger.

In Summe blicken wir wieder positiv in die Zukunft.

IV. Der Bereich Forschung und Entwicklung

Derzeit werden keine Forschungs- oder Entwicklungstätigkeiten unterhalten.

V. Geschäftsrisken

Für das Gewährleistungsrisiko für die Eigenmarke NABO und CEEM (Erzeugung von Haushaltsgeräten in China) wurde eine Rückstellung in Höhe von 383 TEUR (VJ 251 TEUR) gebildet.

VI. Liquiditätsrisken

Das Liquiditätsmanagement unserer Gesellschaft bedeutet, ausreichend Barmittel zu halten. Eine längere Vorfinanzierung ist verstärkt bei den Importen aus China durch die langen Transportwege gegeben. Die notwendigen Geldmittel stehen zur Verfügung ohne auf größere Kredite zurückgreifen zu müssen.

Fremdwährungsrisiken werden fallweise mit Devisentermingeschäften minimiert.

Asten, am 21. Juli 2025

_____

Franz Lang